



BERUFLICHE WEITERBILDUNG FÜR FLÜCHTLINGE UND ASYLBEWERBER HOGA in Verbindung mit dem Modul Deutsche Sprache

Arbeitsmarktrelevanz

- Mit dieser Maßnahme haben zugewanderte Bürger die Möglichkeit des Zugangs zum Arbeitsmarkt.
- Sie können ihre Sprachkompetenz erweitern.
- Bei der Anerkennung von Bildungsabschlüssen unterstützen wir die Teilnehmer.
- Die Teilnehmer erlangen berufsbezogene Kenntnisse und können sie bei ihrer zukünftigen Arbeit anwenden.

Zielgruppe

- Asylbewerber
- geduldete und anerkannte Flüchtlinge
- lernende Erwachsene, die bereits über Sprachkenntnisse verfügen

Zielstellung

- Fort- und Weiterbildung für Flüchtlinge, Asylbewerber und Neuzuwanderer
- Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten beruflicher Kommunikation
- Training von Fähigkeiten und Kenntnissen in Arbeitsstrukturen und -abläufen
- Aneignung von Kompetenzen in fachpraktischem Wissen
- Finden und Erhalt eines Arbeitsplatzes

Inhalte

Deutsche Sprache

80 Stunden

Berufliche Weiterbildung

HOGA in Verbindung mit dem Modul Deutsche Sprache mit jeweils 160 Stunden

- Reaktivierung von Grundkenntnissen
- Einführung in die allgemeine berufsübergreifende Sprache
- Kommunikation am Arbeitsplatz
- Unternehmen und Arbeitnehmer
- Hygiene
- Arbeitssicherheit

Praktikum

160 Stunden

Laufzeit: 10 Wochen

Abschluss

- Teilnahmebescheinigungen/Zertifikate für durchgeführte Inhalte

Kontakt

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft
Regionales Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt Süd / Sachsen

Nietlebener Straße 2
06126 Halle (Saale)

Tel.: 03 45. 5 11 56 20
Fax: 03 45. 5 11 56 21

ebg-halle@ebg.de
www.ebg.de

Dr. Wiebke Kummer, Leiterin
Silke Pfeuffer, Sekretariat